

Sonne, Mond und Planeten im April 2021

Die Angaben sind dem "Himmelsjahr 2021" entnommen; die Publikation ist im [Kosmos-Verlag](#) erschienen. Die Sonnen-Auf- und Untergangszeiten gelten für Kreuzlingen/Konstanz (berechnet mit [Stellarium](#) - dem Freeware-PC-Planetarium für Windows, Mac und Linux). Mit diesem Programm werden auch die eingefügten Grafiken/Simulationen erstellt.

zusammengestellt von [Joseph Stalder](#), AVK - der auch Anregungen (und allfällige Fehler-Meldungen) gerne entgegennimmt.

Objekt / Datum Ereignis

Sonne Die Sonne wechselt am 18. April um 21 Uhr von den Fischen her kommend in das Sternbild Widder. Die Mittagshöhe nimmt von 47° am 1. April auf 57 $\frac{1}{3}$ ° am 30. April zu.

Am 28. März um 02:00 Uhr wurden die Uhren auf 03:00 Sommerzeit (MESZ) umgestellt.

1. April Aufgang 07:06 Uhr MESZ / Untergang 19:48 Uhr MESZ (Taglänge 12h42')

30. April Aufgang 06:13 Uhr MESZ / Untergang 20:28 Uhr MESZ (Taglänge 14h15')

Mond **Erdnähe:** 27.04.2021 (33 $\frac{1}{2}$ ') in der Waage (357'380 km)

Erdferne: 14.04.2021 (29 $\frac{1}{2}$ ') im Stier (406'120 km)

- Neumond: 12. April um 04:31 Uhr MESZ im Sternbild Fische

- Erstes Viertel: 20. April um 8:59 Uhr MESZ im Sternbild Krebs

- Vollmond: 27. April um 05:32 Uhr MESZ im Sternbild Jungfrau

- Letztes Viertel: 4 April um 12:04 Uhr MESZ im Sternbild Schütze

Merkur steht am 19. April in oberer Konjunktion, kann mit Glück zum Monatsende am Abendhimmel beobachtet werden; am 26 zieht er 1°18' nördlich an Venus vorbei, Allenfalls ist diese Begegnung tagsüber teleskopisch zu beobachten. Vorsicht: Sonne!

Venus entfernt sich nach ihrer oberen Konjunktion am 26. März nur zögerlich von der Sonne; eine Beobachtung ohne Instrument ist somit nicht gegeben.

Mars wandert in den Abendstunden rechtläufig durch das Sternbild Stier; er steht am 12. mittig zwischen den Hornspitzen des Stiers (Tinguan und El Nath); am 17. April Mittags zieht die zunehmende Mondsichel am Planetenscheibchen vorbei.

Jupiter setzt sich langsam am Morgenhimmel durch. Anfangs Monat geht er um 05:30 Uhr auf, am 30. April bereits um 03:50 Uhr MESZ; er wechselt am 26. vom Steinbock in den Wassermann.

Saturn ist der Planet der frühen Morgenstunden. Zu Monatsbeginn geht er um etwa 5 Uhr MESZ auf, zum Monatsende bereits um 03:15 Uhr MESZ im Steinbock.. Mit einer Kulminationshöhe von 25° ist er aber immer noch ein eher bescheidenes Objekt am Morgenhimmel

Uranus ist nicht beobachtbar (Konjunktion mit der Sonne am 30. April).

Neptun ging anfangs März hinter der Sonne durch; er bleibt ebenfalls unbeobachtbar.

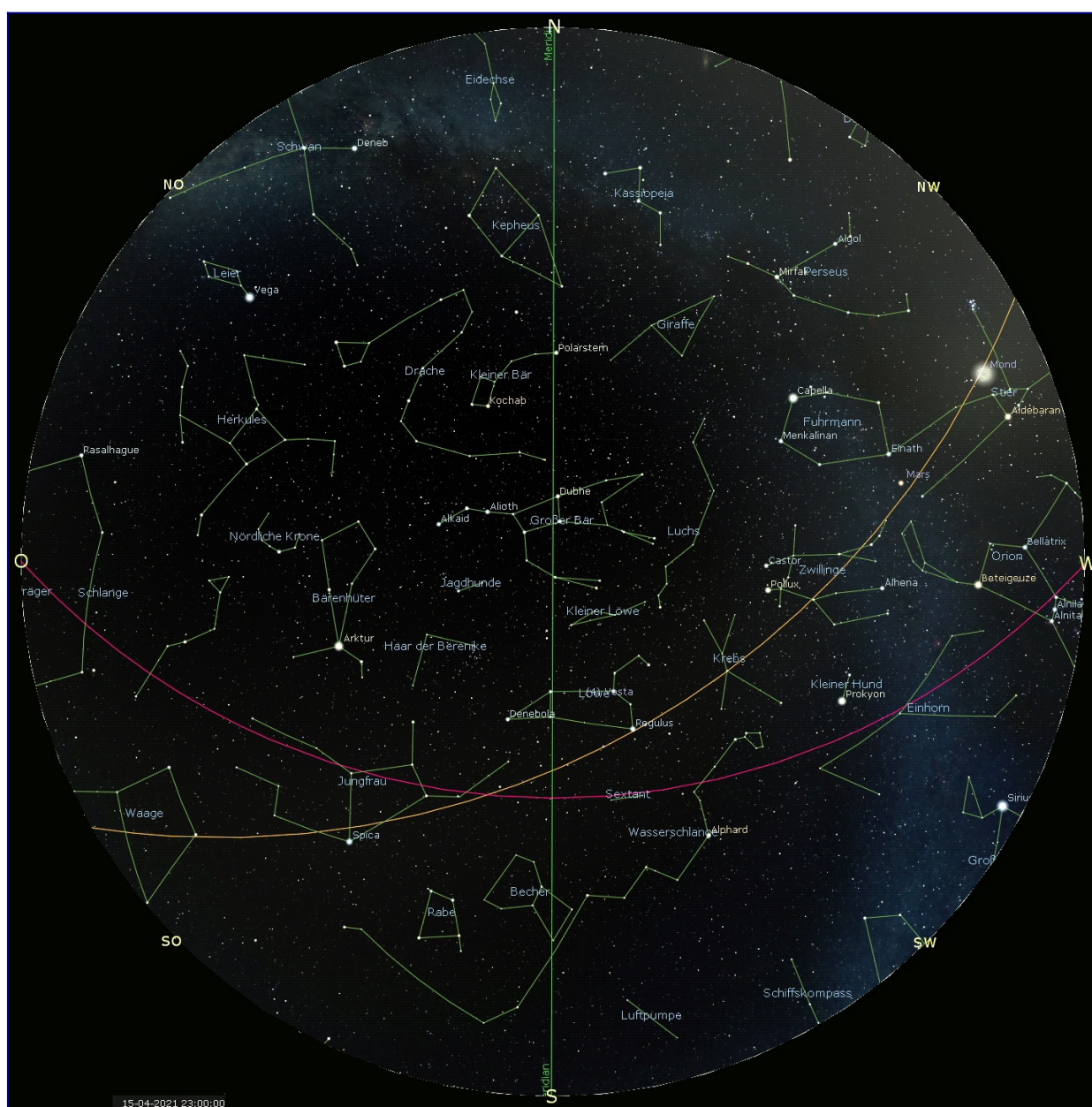
Vesta Der Kleinplanet kann mit einem Fernglas im Sternbild Löwe aufgesucht werden, wo er seine Oppositionsschleife gezogen hat; seine Helligkeit nimmt von 6.4^{mag} auf 7.1^{mag} ab

Meteorströme Lyriden vom 16. bis 24. April (Maximum am 22. April um 01 Uhr); ab der 3. Dekade auch η-Aquariden (Maximum 6. Mai)

Kometen Keine Kometen heller als 10^{mag} in Aussicht

Sternenhimmel Die Milchstrasse verläuft tief am Westhorizont in einem grossen Bogen vom Schwan, durch die Cassiopeia, den Perseus und den Fuhrmann hin zu den Zwillingen und weiter durch den kleinen Hund. Etwa im Meridian stehen die Galaxien des östlichen Löwen, der Jungfrau und der Berenike-Haars; die Krippe steht hoch am Westhimmel.

Ein grosser Teil des Wintersechsecks ist bereits unter dem Westhorizont verschwunden; Fuhrmann, Zwillinge und der kleine Hund halten noch die Stellung. Das Frühlingsdreieck (Regulus - Arktur - Spica) zieht um Mitternacht durch den Meridian.



Sternhimmel am 15. April 2021 um 23:00 Uhr MESZ (Grafik: [Stellarium](#))